



ERDWÄRME DICH E.V.

Liebe:r Bewohner:in der Humboldtstraße

Unser Verein **Erdwärme-dich** hat als Ziel, am Beispiel der Humboldtstraße die Wärmeversorgung der Häuser in Bremen CO₂-frei zu machen durch die Verlegung eines Geothermie-Energie-Wasserleitungsnetzes auf öffentlichem Grund (Bürgersteige) an das sich möglichst alle Haushalte der Straße anschließen können. Nach Anschub dieses Pilotprojektes sollen dann andere Straßen folgen. Informationen dazu findet man z.B. auf unserer Homepage unter www.Erdwärme-dich.de oder unter www.ardmediathek.de/video/buten-un-binnen-oder-regionalmagazin vom 09.11.2022. Auch der Weserkurier berichtete mehrfach dazu im Stadtteilkurier.

Der Beirat Östliche Vorstadt hat am 08. November 2022 dem „Plan auf Förderung und Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen für den Aufbau und Betrieb von Energie-Netzen“ durch einen Beschluss unterstützt. <https://www.ortsamtmitte.bremen.de/beirat-oev/beschluesse-2079>

Wir haben Stand 07.01.2023 bereits 50 Mitglieder aus der unmittelbaren Umgebung, davon 20 aus der Humboldtstraße, verteilt über die gesamte Länge der Straße, ohne dass man derzeit schon klare Cluster (Nester von benachbarten Interessenten) auf unserer Landkarte erkennen kann.

Wir wollen jetzt mit Ihrer Hilfe erkunden, wo konkret in der Humboldtstraße die meisten Interessenten benachbart angesiedelt sind für den ersten Bauabschnitt. Nach Möglichkeit soll im ersten Halbjahr 2023 dazu die Ausschreibung für die erforderliche Bohrungen und Rohr-Installationen erfolgen. Eine Genossenschaft der Anwohner befindet sich in Gründung, so dass später – hoffentlich noch in 2023 - mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann.

Bitte informieren Sie sich und werden Sie Vereinsmitglied, wenn Sie uns als Mieter:in und Eigentümer:in einer Wohnung oder eines Hauses in der Humboldtstraße unterstützen wollen und gerne schon beim ersten Bauabschnitt berücksichtigt werden wollen.

Wir werden dann unsere Landkarte aktualisieren und daraufhin mit allen in die Genossenschaft eintretenden Vereinsmitgliedern gemeinsam festlegen, wo genau die ersten Bohrungen in der Humboldtstraße durchgeführt werden sollen, für die dann auch Fördermittel beantragt werden sollen. Unser genossenschaftlicher Ansatz wird trotz der aktuellen Preisturbulenzen in jedem Fall langfristig erheblich günstiger und ökologischer sein als eine Fernwärme Lösung auf der Basis von Gas- oder Müllverbrennung!

Natürlich kann ein jetzt entstehendes Netz später ergänzt und erweitert werden und weitere Hausanschlüsse berücksichtigen, aber die Kosten wären auf jeden Fall niedriger, wenn möglichst viele Häuser im ersten Bauabschnitt nebeneinander versorgt werden können.

Werden Sie erdwärme-dich Vereinsmitglied!

Informieren Sie sich: www.erdwärme-dich.de

Teilen Sie uns Ihr Interesse mit, gerne per Mail an: klaus@erdwaerme-dich.de

V.i.S.d.P. Klaus Giersiepen: